



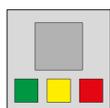
FTD-00xx Display

Original-Betriebsanleitung

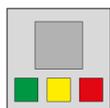
Gerät kennenlernen

Wofür gilt diese Betriebsanleitung?

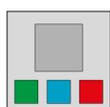
Diese Betriebsanleitung gilt für folgende Geräte, die sich im Funktionsumfang oder in Ausstattungsmerkmalen unterscheiden:



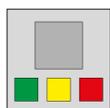
FTD-0001 **Zimmerdisplay**



FTD-0010 **Dienstzimmerdisplay**



FTD-0011 **Zimmer-/Dienstzimmerdisplay mit Arztruf**



FTD-0012 **Dienstzimmerdisplay mit Sondertaster**

Stellen Sie sicher, dass diese Betriebsanleitung zu Ihrem Gerät gehört. Diese Betriebsanleitung gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese ähnlich aussehen oder scheinbar baugleich sind.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät wird in Rufanlagen eingesetzt, z. B. in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und betreuten Wohnanlagen. Es ist für folgende Verwendung bestimmt:

Je nach Ausstattung:

- Meldungen des Rufsystems ansehen
- Anstehenden Ruf und Anwesenheiten erkennen
- Nachgesendeten Ruf erkennen
- Ruf und Notruf auslösen
- Arztruf auslösen
- Hilferuf auslösen bzw. Merker setzen
- Ruf quittieren
- Anwesenheit setzen

Bestimmungswidrige Verwendung

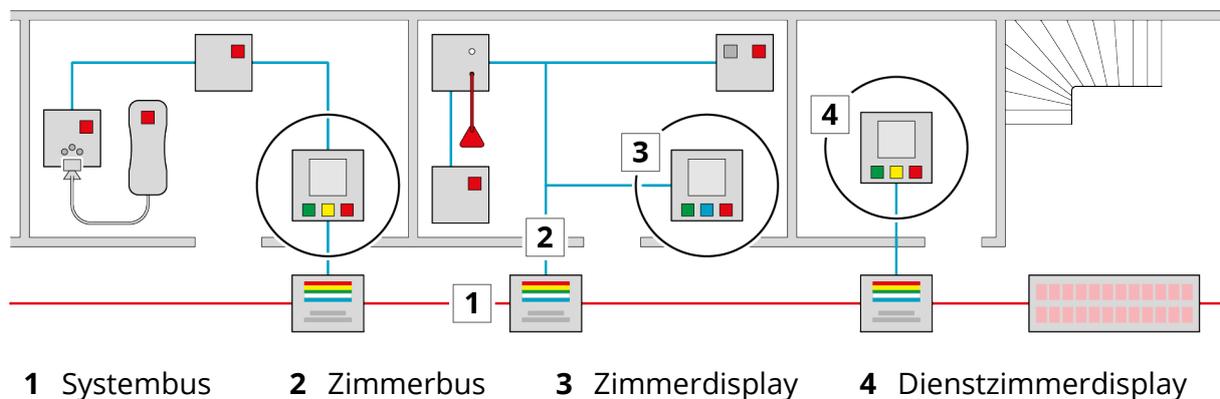
Jede abweichende Verwendung ist bestimmungswidrig und kann zu Fehlfunktionen und zu Schäden an diesem und an angeschlossenen Geräten führen.

Als bestimmungswidrige Verwendung gilt auch die Missachtung dieser Betriebsanleitung.

Anordnung der Geräte im Rufsystem

Das Zimmerdisplay wird im Bewohner-/Patientenzimmer angeordnet und in den Zimmerbus eingeschleift.

Das Dienstzimmerdisplay wird im Dienstzimmer angeordnet und in den Systembus eingeschleift.

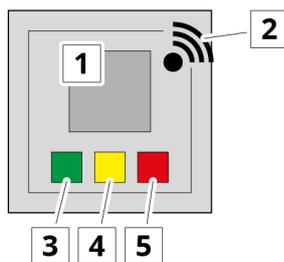


Merkmale und Eigenschaften

- LCD-Display mit 5 Zeilen à 12 Zeichen
- Ruftaster mit Findelicht
- Summer
- Anschluss für 2-Draht Zimmerbus
- Einbau in 60 mm UP-Dose
- Kein Abdeckrahmen erforderlich
- Leitungsüberwachung, Störungserkennung
- Programmierbare Namenszuordnung
- Standalone-Gerät
(nicht zusammen mit anderen Geräten im Mehrfachrahmen einsetzbar)

Bedienelemente und Anzeigen

Das Gerät hat folgende Bedienelemente und Anzeigen:



Für Bedienpersonal:

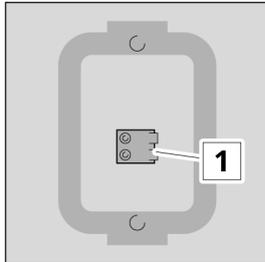
- 1 Display
- 2 Summer (unsichtbar)
- 3 Anwesenheitstaster
- 4 Sondertaster (gelb) bzw. Arzttruftaster (blau)
- 5 Ruftaster mit Findelicht

Die Anzeigen haben folgende Bedeutung:

	Farbe	Bedienelement	Anzeige
	rot	Ruftaster Notruftaster	Findelicht (schwach rot leuchtend) Rufanzeige, Beruhigungslicht (hell rot leuchtend)
	grün	Anwesenheitstaster bzw. Quittungstaster	Anwesenheitsanzeige (grün leuchtend)
	gelb	Sondertaster (Hilferuf oder Merker)	Anzeige (gelb blinkend): Anliegender Hilferuf Anzeige (gelb leuchtend): Anliegender Merker
	blau	Arzttruftaster	Anzeige (blau blinkend): Ausgelöster Arztruf
		Summer (unsichtbar)	Nachgesendeter Ruf: 1 Sekunde Rufton, Wiederholung im Abstand von 20 Sekunden Notruf: 1 Sekunde Rufton, Wiederholung im Abstand von 1 Sekunde

Anschlüsse

Das Gerät hat folgende Anschlüsse:



Für technisches Personal:

- 1 Zimmerbus

Technische Daten

Physikalische Daten	
Abmessungen (B x H x T)	88 x 88 x 10 mm
Gewicht	122 g
Farbe	RAL 9010

Elektrische Daten	
Betriebsspannung U_N	10 V DC +15 % / -25 % (Zimmerbus)
Stromaufnahme bei U_N	Ruhe: max. 1 mA
	Betrieb: max. 5 mA
Schutzart	IP20 (nur für den Einsatz in trockenen Innenräumen)

Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur	Im Betrieb: 0...+40 °C
	Bei Lagerung: 0...+50 °C
Luftfeuchte	Im Betrieb: 10...90 %, nicht kondensierend
	Bei Lagerung: 5...95 %, nicht kondensierend

Besondere Hinweise



Das Gerät darf in explosionsgefährdeten Bereichen nicht eingesetzt werden.

CE-Konformität

 Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.
Kontaktdaten siehe „Impressum“, letzte Seite.

Normative Hinweise

- Planung, Prüfung und Inbetriebnahme der Rufanlage sowie die Bescheinigung der Funktionstüchtigkeit müssen von einem „Fachplaner für Rufanlagen“ gemäß DIN VDE 0834 durchgeführt werden.
- Die elektrische Sicherheit der Rufanlage ist durch Systemtrennung gemäß DIN EN 60601-1 (2 x MOPP) gewährleistet.
- Bei diesem Gerät handelt es sich nicht um ein Medizinprodukt im Sinn der Richtlinie 93/42/EWG.

Betriebsanleitung nutzen

Erst lesen!



Machen Sie diese Betriebsanleitung für alle zugänglich, die mit dem Gerät umgehen. Lesen Sie diese Betriebsanleitung vollständig durch. Bei Fragen zum Umgang mit dem Gerät: Wenden Sie sich an den Hersteller. Siehe „Impressum“, letzte Seite.

Ziffern und Symbole deuten

Die Ziffern und Symbole in dieser Betriebsanleitung haben folgende Bedeutung:

- 1, 2, 3... Anleitung zum schrittweisen Vorgehen
- ✓ Ergebnis der bisherigen Schritte
- Weiter mit der nächsten Aufgabe

Signalwörter in Sicherheits- und Warnhinweisen deuten

Achten Sie auf Signalwörter, die vor Gefahren warnen. Befolgen Sie die Anweisungen zur Gefahrenabwehr und Risikovermeidung.

Signalwort	Bedeutung
 GEFAHR	Warnt vor unmittelbar drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.
 WARNUNG	Warnt vor möglicherweise drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.
 VORSICHT	Warnt vor möglicherweise drohender Gefahr leichter oder geringfügiger Verletzungen.
 ACHTUNG	Warnt vor möglichen Sachschäden.
 HINWEIS	Kennzeichnet zusätzliche Informationen.

Anleitung für technisches Personal

Planung und Ausführung



Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn mit allen grundlegenden Anforderungen an Planung und Ausführung des Rufsystems vertraut.

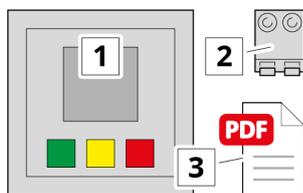
Der Hersteller stellt Ihnen dafür detaillierte Unterlagen zur Verfügung. Kontaktdaten siehe „Impressum“, letzte Seite.

Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit.

Bei Fehlteilen oder Beschädigungen: Schließen Sie das Gerät nicht an und nehmen Sie es nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten.

Der Lieferumfang besteht aus:



- 1 Zimmerdisplay, je nach Ausführung
- 2 Leiterplattenklemme, 2-polig
- 3 Diese Betriebsanleitung (per E-Mail oder Download)

Was tun mit der Verpackung?

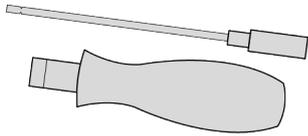
Nutzen Sie die Verpackung, um das Gerät bis zum Gebrauch oder bei Unterbrechung des Gebrauchs zu lagern. Wenn die Verpackung nicht mehr gebraucht wird:



Entsorgen Sie die Verpackung nach regionaler Vorschrift.
Entsorgen Sie die Verpackung nicht in den Hausmüll!

Erforderliches Spezialwerkzeug beschaffen

Außer dem üblichen Standardwerkzeug wird benötigt:

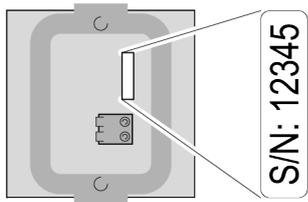


Für die Leiterplattenklemmen:
Drehmoment-Schraubendreher
Klinge: max. 2,6 x 0,6 mm
Anzugsdrehmoment: max. 0,2 Nm

Personalqualifikation sicherstellen

Stellen Sie sicher, dass alle Anschlussarbeiten von einer geschulten Elektro-Fachkraft ausgeführt werden.

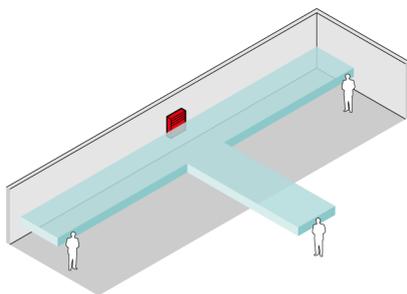
Seriennummer dokumentieren



Um die Verwaltung des Rufsystems zu vereinfachen: Notieren Sie die Seriennummer des Geräts inklusiv der Zuordnungsdaten in einer Rufsystem-Übersicht.
Die Seriennummer finden Sie auf der Platine.

Voraussetzungen für Montage und Anschluss prüfen

Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:



- Am Montageort befinden sich keine verborgenen Rohre oder elektrische Leitungen.
- Der Montageort ist so gewählt, dass alle Bedienelemente gut erreichbar und alle Anzeigen gut erkennbar sind.
- Am Montageort deckt das Gerät den geforderten Erkennbarkeitsbereich ab. Details siehe DIN VDE 0834-1: 2016-06.
- Die Anlage ist gem. DIN VDE 0834-1:2016-06 normgerecht installiert.
- Es liegt kein Kurzschluss vor.

Gerät anschließen

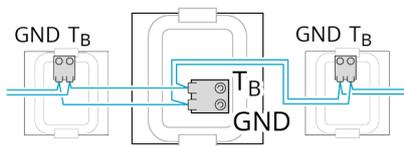
Grundsätzliches zum Umgang mit den Leiterplattenklemmen

ACHTUNG

Die kleinen Leiterplattenklemmen können bei Kraftanwendung beschädigt werden.
Benutzen Sie einen Drehmoment-Schraubendreher mit max. 0,2 Nm.

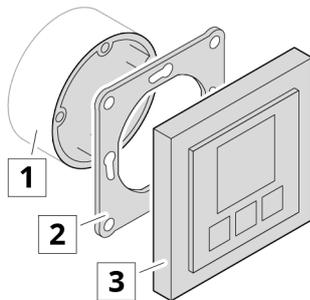
Gerät anschließen

Schließen Sie die Kabel mit den Leiterplattenklemmen an das Gerät an. Pinbelegung:



GND	Masse	Zimmerbus
T_B	Tastersignal	

Gerät montieren



Montieren Sie das Gerät über eine 60 mm UP-Dose:

- 1 UP-Dose
- 2 Tragrahmen
- 3 Display

Inbetriebnahme-Voraussetzungen prüfen

Das Gerät darf erst in Betrieb genommen werden, wenn alle Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllt sind. Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Das Gerät ist mit dem Rufsystem verbunden.
- Das Rufsystem ist aktiv.

Gerät initialisieren, programmieren und in Betrieb nehmen

Benachrichtigen Sie den System-Administrator, damit er das Gerät initialisiert, programmiert und in Betrieb nimmt. Die Anleitung dazu kann beim Hersteller angefordert werden. Siehe „Impressum“, letzte Seite.

Gerät warten und instand halten

Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und die gesamte Rufanlage jederzeit betriebsbereit sind. Befolgen Sie dazu das Regelwerk DIN VDE 0834-1:2016-06 (11.2 bis 11.4).

Gerät reparieren



**Das Gerät erfüllt sicherheitsrelevante Aufgaben.
Bei unsachgemäßer Reparatur besteht die Gefahr von Fehlfunktion.
Lassen Sie Reparaturen nur vom Hersteller ausführen.**

Anleitung für Bedienpersonal

Tasteranzeigen und Summersignale deuten

Je nach Ausstattung Ihres Geräts gibt es folgende Tasteranzeigen und Summersignale:

Merkmal	Rufart	Beschreibung
	Normaler Ruf	Es wurde ein normaler Ruf am Zimmerdisplay ausgelöst.
	Nachgesendeter Ruf	1 Sekunde Rufton, Wiederholung im Abstand von 20 Sekunden In einem weiteren Zimmer derselben Station wurde ein Ruf ausgelöst.
	Notruf	1 Sekunde Rufton, Wiederholung im Abstand von 1 Sekunde In einem weiteren Zimmer derselben Station wurde ein Notruf ausgelöst.
	Anwesenheit	Das Personal hat im Zimmer die Anwesenheit gesetzt.
	Hilferuf	Das Personal hat bei gesetzter Anwesenheit einen Hilferuf ausgelöst.
	Notruf	Das Personal hat bei gesetzter Anwesenheit einen Notruf ausgelöst.

Display-Anzeigen lesen

Standard-Anzeige

Solange im Zimmer keine Anwesenheit gesetzt ist, zeigt das Display die Standard-Anzeige:

	Zeile 1: Name des Rufsystems
	Zeile 2: Uhrzeit
	Zeile 3: Wochentag
	Zeile 4: Datum

Anstehende Rufe einblenden

Um anstehende Rufe einzublenden, müssen Sie im Zimmer die Anwesenheit setzen:



Drücken Sie den grünen Anwesenheitstaster.



- ✓ Die Anwesenheit ist gesetzt.
- ✓ Der grüne Anwesenheitstaster leuchtet.
- ✓ Das Display zeigt anstehende Rufe.

Aufbau einer Rufanzeige

Eine Rufanzeige ist wie folgt aufgebaut (Beispiel):

	Zeile 1: Art des Rufs
	Zeile 2: Priorität (Glockensymbol) und Herkunft des Rufs
	 Ohne Priorität (z. B. gesetzte Anwesenheit)
	 Normale Priorität (z. B. einfacher Ruf)
	 Hohe Priorität (z. B. Hilferuf)
	 Höchste Priorität (z. B. Notruf)
	Zeile 3: Herkunft des Rufs
	Zeile 4: Gruppentext (Gruppenzugehörigkeit des rufenden Moduls)
	Zeile 5: Rufstellentext (Benennung des auslösenden Rufmoduls*)

*) Herkunftsanzeige, Rufstellentexte und Gruppentexte können vom System-Administrator frei gewählt werden.

Beispiele für Rufanzeigen

```
Anwesend  
  001  
Zimmer 001  
EG li  
Einsane
```

Gesetzte Anwesenheit in Zimmer 001

Ohne Priorität
Zimmer im Erdgeschoss
links, Auslösung am
Zimmereingang.

```
WC-Ruf  
  A 001  
Zimmer 001  
EG li  
WC/Bad
```

WC-Ruf aus Zimmer 001

Normale Priorität.
Zimmer im Erdgeschoss
links, Auslösung im WC
bzw. Bad.

```
WC-Ruf, WC-Not  
  A A A 001  
Zimmer 001  
EG li  
WC/Bad
```

WC-Notruf aus Zimmer 001

Höchste Priorität.
Zimmer im Erdgeschoss
links, Auslösung im WC
bzw. Bad.

```
Notruf  
Anwesend  
  A A A 001  
Zimmer 001  
Einsane Tür
```

Notruf aus Zimmer 001

Höchste Priorität.
Zimmer im Erdgeschoss
links, Auslösung im WC
bzw. Bad.

```
Hilfe  
Anwesend  
  A A 002  
Zimmer 002  
Einsane Tür
```

Hilferuf in Anwesen- heit aus Zimmer 002

Hohe Priorität.
Auslösung im Zimmer
an der Eingangstür.

```
Steckerwurf  
  A 002  
Zimmer 002  
EG li  
Bett
```

Steckerwurf *) in Zimmer 002

Normale Priorität.
Zimmer im Erdgeschoss
links, Auslösung am Bett.

*) Ein Steckerwurf wird angezeigt, wenn an einem Rufmodul der Handauslöser/Birntaster abgezogen wurde.

Anstehende Rufe ausblenden

Um anstehende Rufe auszublenden, müssen Sie im Zimmer die Anwesenheit löschen:



Drücken Sie den grünen Anwesenheitstaster.



- ✓ Die Anwesenheit ist gelöscht.
- ✓ Der grüne Anwesenheitstaster erlischt.

```
Haus Panorama  
19:40  
Dienstag  
06.02.2024
```

- ✓ Das Display zeigt die Standard-Anzeige.

Rufe auslösen und bearbeiten

Je nach Ausstattung Ihres Geräts gibt es folgende Möglichkeiten:

Normalen Ruf auslösen



Bewohner/Patient:
Drücken Sie den roten Ruftaster.



- ✓ Der rote Ruftaster leuchtet.
- ✓ Der Ruf ist ausgelöst.

Wenn in einem anderen Zimmer derselben Station die Anwesenheit gesetzt ist:

- ✓ Der Ruf wird nachgesendet.

Normalen Ruf löschen und Anwesenheit setzen



Drücken Sie den grünen Anwesenheitstaster.



- ✓ Der rote Ruftaster erlischt.
- ✓ Der Ruf ist gelöscht.
- ✓ Die Anwesenheit ist gesetzt.
- ✓ Der grüne Anwesenheitstaster leuchtet.

Anwesenheit setzen ohne anliegendem Ruf



Drücken Sie den grünen Anwesenheitstaster.



- ✓ Der grüne Anwesenheitstaster leuchtet.
- ✓ Die Anwesenheit ist gesetzt.
- ✓ Die Rufnachsendung ist bereit.

Anwesenheit löschen

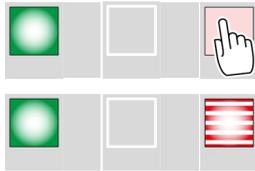


Bei gesetzter Anwesenheit:
Drücken Sie den grünen Anwesenheitstaster.



- ✓ Der grüne Anwesenheitstaster erlischt.
- ✓ Die Anwesenheit ist gelöscht.
- ✓ Die Rufnachsendung ist aufgehoben.

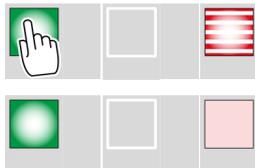
Notruf auslösen



Bei gesetzter Anwesenheit:
Drücken Sie den roten Ruftaster.

- ✓ Der rote Ruftaster blinkt.
- ✓ Der Notruf ist ausgelöst.

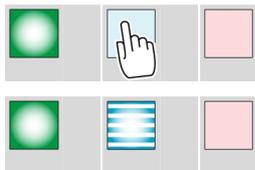
Notruf löschen



Bei anliegendem Notruf:
Drücken Sie den grünen Anwesenheitstaster.

- ✓ Der rote Ruftaster erlischt.
- ✓ Der Notruf ist gelöscht.

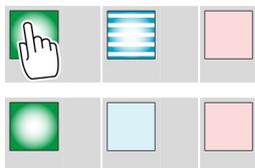
Arztruf auslösen



Bei gesetzter Anwesenheit:
Drücken Sie den blauen Arztruftaster.

- ✓ Der blaue Arztruftaster blinkt.
- ✓ Der Arztruf ist ausgelöst.

Arztruf löschen



Bei anliegendem Arztruf:
Drücken Sie den grünen Anwesenheitstaster.

- ✓ Der blaue Arztruftaster erlischt.
- ✓ Der Arztruf ist gelöscht.

Gelben Sondertaster nutzen

Wofür kann der gelbe Sondertaster genutzt werden?

Der gelbe Sondertaster kann wahlweise für Hilferufe oder als Merker genutzt werden. Fragen Sie den System-Administrator, für welche Funktion das Rufsystem konfiguriert ist.

Zum Hilferuf siehe „Gelben Sondertaster für Hilferufe nutzen“, Seite 16.

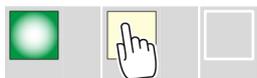
Zum Merker siehe „Gelben Sondertaster als Merker nutzen“, Seite 17.

Gelben Sondertaster für Hilferufe nutzen

Praxisbeispiel: Eine Pflegekraft ist mit der Versorgung eines Bewohners/Patienten beschäftigt und benötigt Unterstützung. Durch das Auslösen eines Hilferufs ruft sie eine zweite Pflegekraft herbei.

Das Auslösen eines Hilferufs bewirkt, dass an der zugehörigen Zimmersignalleuchte die gelbe Rufanzeige blinkt.

Hilferuf auslösen



Bei gesetzter Anwesenheit:
Drücken Sie den gelben Sondertaster.



- ✓ Der Hilferuf ist ausgelöst.
- ✓ Der gelbe Sondertaster blinkt.
- ✓ Die gelbe Rufanzeige an der Zimmersignalleuchte blinkt.

Hilferuf löschen



Bei anliegendem Hilferuf:
Drücken Sie den grünen Anwesenheitstaster.



- ✓ Der Hilferuf ist gelöscht.
- ✓ Der gelbe Sondertaster erlischt.
- ✓ Die gelbe Rufanzeige an der Zimmersignalleuchte erlischt.

Was passiert, wenn der Hilferuf nicht gelöscht wird?

Wenn Sie den Hilferuf nicht löschen, wird er nach einer Wartezeit^{*)} in einen ZA-Hilferuf umgewandelt, nach einer weiteren Wartezeit^{*)} in einen ZAA-Hilferuf.

^{*)} Die Wartezeit bis zur Rufauslösung beträgt werksseitig 10 Minuten. Für die Konfiguration anderer Wartezeiten und für eine abweichende Umwandlung der Hilferufe wenden Sie sich an den System-Administrator.

Gelben Sondertaster als Merker nutzen

Praxisbeispiel: Eine Pflegekraft ist mit der Versorgung eines Bewohners/Patienten beschäftigt und muss ihre Arbeit unterbrechen. Durch das Setzen eines Merkers merkt sie sich vor, die Arbeit anschließend fortzusetzen.

Das Setzen des Merkers bewirkt, dass an der zugehörigen Zimmersignalleuchte die gelbe Rufanzeige leuchtet.

Merker setzen

Der Merker kann nur bei gelöschter Anwesenheit gesetzt werden.



Um die Anwesenheit zu löschen:
Drücken Sie den grünen Anwesenheitstaster.



- ✓ Die Anwesenheit ist gelöscht.
- ✓ Der grüne Anwesenheitstaster erlischt.



Um den Merker zu setzen:
Drücken Sie den gelben Sondertaster.



- ✓ Der Merker ist gesetzt.
- ✓ Der gelbe Sondertaster leuchtet.
- ✓ Die gelbe Rufanzeige an der Zimmersignalleuchte leuchtet.

Merker löschen



Bei anliegendem Merker:
Drücken Sie den grünen Anwesenheitstaster.



- ✓ Der Merker ist gelöscht.
- ✓ Der gelbe Sondertaster erlischt.
- ✓ Die gelbe Rufanzeige an der Zimmersignalleuchte erlischt.
- ✓ Die Anwesenheit ist gesetzt.
- ✓ Der grüne Anwesenheitstaster leuchtet.

Was passiert, wenn der Merker nicht gelöscht wird?

Wenn Sie den Merker für längere Zeit gesetzt lassen ohne ihn zu löschen, wandelt das Rufsystem den Merker automatisch in einen Ruf um.

Die Wartezeit bis zur Rufauslösung ist frei konfigurierbar und beträgt werksseitig 15 Minuten. Für andere Wartezeiten wenden Sie sich an den System-Administrator.

Patienten/Bewohner anlernen

Erklären Sie dem Patienten/Bewohner alle Funktionen, die für ihn von Bedeutung sind:

- Normalen Ruf auslösen

Anleitung für Hilfskräfte

Gerät reinigen

Reinigen Sie die Oberflächen mit einem nebelfeuchten, fusselreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven und keine scheuernden Reinigungsmittel.

Gerät desinfizieren

Desinfizieren Sie die Oberflächen des Geräts mit einem handelsüblichen Flächendesinfektionsmittel nach dessen Anleitung.

ACHTUNG

**Das Gerät enthält hitzeempfindliche Bauteile.
Bei Hitzeeinwirkung besteht die Gefahr der Zerstörung.
Sterilisieren Sie das Gerät nicht thermisch.**

Gerät bei Nichtgebrauch lagern

Lagern Sie das Gerät zusammen mit dieser Betriebsanleitung in der Originalverpackung an einem geeigneten Lagerort, siehe „Technische Daten | Umgebungsbedingungen“.

Gerät entsorgen



Nach Ablauf der Lebensdauer:

Lassen Sie das Gerät gemäß den regionalen Entsorgungsvorschriften fachgerecht recyceln.

Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll!

Impressum

Angaben zum Hersteller

Cereda Systems GmbH	Telefon	+49 2351 929 66-0
Kerkhagen 33	E-Mail	info@cereda-systems.de
58513 Lüdenscheid	Internet	www.cereda-systems.de

Angaben zu dieser Betriebsanleitung

Dateiname	FTD-00XX_BA_07_F_DE.DOCX
Ausgabedatum	21.01.2025
Urheberrechtsschutz	© 2025 Cereda Systems GmbH Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.